



Protokoll Gemeinderatssitzung / Nr. 1 / 2026

Datum: Montag, 12. Januar 2026

Zeit und Ort: 19.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sitzungszimmer Steinhof, Gemeindeverwaltung

Anwesend:

Johannes Boss	Gemeindepräsident, Ressort Finanzen / Verwaltung / Personelles
Markus Schärer	Gemeindevizpräsident / Ressort Infrastruktur / Sicherheit
Mathias Frieden	Ressort Bildung
Ulrich Nievergelt	Ressort Soziales und Kultur
Marc Koch	Ressort Bau

Protokoll:

Sarah Rügger	Gemeindeschreiberin
--------------	---------------------

Vorsitz:

Johannes Boss	Gemeindepräsident, Ressort Finanzen / Verwaltung / Personelles
---------------	--

Traktanden

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüssung | ö |
| 2. Genehmigung der Traktandenliste | ö |
| 3. Genehmigung GR-Protokoll vom 18. Dezember 2025 | ö |
| 4. Validierung der Versammlungsbeschlüsse der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025 | ö |
| 5. Reglement über das Kommunikationsnetz: Festlegung Gebühren 2026; Beschluss | ö |
| 6. Stellenbeschreibung Co-Schulleiterinnen rsaw; Ergänzung Funktionsdiagramm; Beschluss | ö |
| 7. Informationen aus den Ressorts | ö |
| 8. Pendenzenliste | ö |
| 9. Termine 2026 | ö |
| 10. Verschiedenes | ö |
| 11. Gemeindepersonal: Sonderregelung Überstunden im Einzelfall; Beschluss | x |

öffentliches Traktandum -> ö

nicht öffentliches Traktandum -> x

1. Begrüssung

2026-001 / J. Boss

Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur 1. Gemeinderatssitzung im Jahr 2026.

2. Genehmigung der Traktandenliste

2026-002 / J. Boss

Zur Traktandenliste gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die vorliegende Traktandenliste.

3. Genehmigung GR-Protokoll vom 18. Dezember 2025

2026-003 / J. Boss

Ausgangslage

Das Protokoll von der GR-Sitzung vom 18. Dezember 2025 wurde am 6. Januar 2026 verschickt und liegt zur Genehmigung vor.

Anträge

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2025 sei zu genehmigen.

Diskussion

Auf Anfrage des Vorsitzenden gibt es keine Fragen oder Anmerkungen zum vorliegenden Protokoll, es folgt die direkte Abstimmung.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2025.

4. Validierung der Versammlungsbeschlüsse der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025

2026-004 / J. Boss

Ausgangslage

Die an der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025 gefassten Beschlüsse sind zu validieren.

Gemäss § 202 des Gemeindegesetz des Kantons Solothurn beginnt die 10-tägige Beschwerdefrist am Folgetag nach der Gemeindeversammlung zu laufen. Da bis zum Ablauf der Frist am 20. Dezember 2025 keine Beschwerden eingegangen sind, sind die Beschlüsse in Rechtskraft erwachsen.

Die Gemeindeversammlung war beschlussfähig. Sämtliche Traktanden wurden behandelt, die Beschlüsse ordnungsgemäss gefasst und korrekt protokolliert. Das Beschlussprotokoll bildet die verbindliche Grundlage für den Vollzug.

Erwägungen

- Der Gemeinderat ist verpflichtet, die Rechtmässigkeit der Beschlüsse der Gemeindeversammlung festzustellen und deren Vollzug sicherzustellen.
- Die im Beschlussprotokoll festgehaltenen Beschlüsse liegen in der Zuständigkeit der Gemeindeversammlung und wurden ordnungsgemäss gefasst.
- Gegen die Beschlüsse sind keine formellen Beanstandungen oder Beschwerden eingegangen.
- Die formelle Validierung schafft Rechtsklarheit und ermöglicht den Vollzug.

Anträge

Der Gemeinderat beschliesst, die nachfolgenden Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025 zu validieren und den Vollzug wie folgt festzulegen:

3. Genehmigung Betriebsbeitrag Ancoris Tagesstrukturen für das Jahr 2026:

- Der Beschluss, den Gemeinderat zu beauftragen, zusammen mit Ancoris eine neue, beschlussfähige und vollständig ausgearbeitete Leistungsvereinbarung zu erstellen und diese der nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen, wird validiert.
→ **Vollzug:** Gemeinderat; Aufnahme in die Pendenzenliste.
- Der Beschluss, für das Budget 2026 einen Unterstützungsbeitrag an Ancoris in der Höhe von CHF 62'500.– (Konto 2180.3636.00) festzulegen, wird validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.

4. Neuer rsaw-Vertrag und Totalrevision Schulordnung; Genehmigung:

- Der Beschluss zur Genehmigung des neuen rsaw-Vertrages mit Inkrafttreten per 1. Januar 2026 (unter Vorbehalt der Genehmigung durch sämtliche Vertragsgemeinden sowie durch das kantonale Volksschulamt) wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin.
- Der Beschluss zur Genehmigung der Totalrevision der «Schulordnung der Regionalen Schule äusseres Wasseramt rsaw» mit Inkrafttreten per 1. Januar 2026 (unter Vorbehalt der Genehmigung durch sämtliche Vertragsgemeinden sowie durch das Departement für Bildung und Kultur) wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin.

5. Gemeindepersonal: Genehmigung Stellenplananpassung / Stellenplan 2026:

- Der Beschluss zur Stellenplanerhöhung in der Verwaltung um 30 % per 1. Dezember 2025 wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin / KMU Treuhandpartner AG
- Der Beschluss zur Stellenplanerhöhung in den Bereichen Werkdienst (+20 %) und Gebäudeunterhalt (+40 %) per 2026 wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin / KMU Treuhandpartner AG
- Der Beschluss zur Genehmigung des Stellenplans 2026 des Gemeindepersonals mit insgesamt 690 % Stellenprozenten wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin / KMU Treuhandpartner AG

6. Budget 2026; Genehmigung:

- Die Beschlüsse zu den Verpflichtungskrediten im Bereich «Wasserversorgung» und «Abwasserentsorgung» werden validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.
- Der Beschluss zur Genehmigung des Budgets der Investitionsrechnung 2026 wird validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.
- Der Beschluss, dem Gemeindepersonal für das Jahr 2026 keinen Teuerungsausgleich zu gewähren, wird validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.

- Die Beschlüsse zur Festlegung der Steuerfüsse für natürliche (NEU 130%) und juristische Personen (NEU 125%) für das Jahr 2026 werden validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.
- Der Beschluss zur Genehmigung des Budgets 2026 der Erfolgsrechnung (allgemeiner Haushalt) mit einem Aufwandüberschuss von CHF 597'837 wird validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.
- Der Beschluss, den Gemeinderat zur Aufnahme von Fremdkapital bei Bedarf zu ermächtigen, wird validiert.
→ **Vollzug:** KMU Treuhandpartner AG.

7. Wahl Revisionsstelle für das Jahr 2026:

- Der Beschluss zur Wahl der Revisionsstelle BDO AG, Solothurn, für das Jahr 2026 wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin.

8. Totalrevision Antennenreglement (Reglement über das Kommunikationsnetz) sowie Aufhebung der Gebührenordnung (Anhang zum Antennenreglement); Genehmigung:

- Der Beschluss zur Genehmigung der Totalrevision des Antennenreglements mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026 (unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Regierungsrat) wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin.
- Der Beschluss zur Aufhebung der Gebührenordnung (Anhang zum Antennenreglement) per 31. Dezember 2025 wird validiert.
→ **Vollzug:** Verwaltungsleiterin.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig

- 1. Die Validierung der Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025.**
- 2. Der Gemeinderat wird mit dem Beschluss 3 beauftragt. Die Übernahme in die Pendenzenliste erfolgt durch die Verwaltungsleiterin.**
- 3. Die Verwaltungsleiterin wird mit dem Vollzug der Beschlüsse 4, 5, 7 und 8 beauftragt.**
- 4. Die Firma KMU wird mit dem Vollzug der Beschlüsse 3, 5 und 6 beauftragt.**

5. Reglement über das Kommunikationsnetz: Festlegung Gebühren 2026

2025-101/M. Schärer

Ausgangslage

Die Totalrevision des Reglements über das Kommunikationsnetz wurde von der Gemeindeversammlung am 10.12.2025 genehmigt. Die Anschluss- und Benützungsgebühren sind per 01.01.2026 festzulegen. Gemäss § 17 werden die Anschluss- und Benützungsgebühren vom Gemeinderat im festgelegten Gebührenrahmen gemäss Reglement festgelegt.

§ 18 Anschlussgebühr

⁴Die Höhe der Anschlussgebühr beträgt pro Gebäude zwischen CHF 0.00 bis 3'000.00 und ab der 2. Wohnung pro Wohnung zwischen CHF 0.00 bis 300.00.

§ 19 Benützungsgebühr

²Die Höhe der Benützungsgebühr ist zwischen CHF 10.00 bis 20.00 pro Monat festgelegt.

Bisherige Festlegung Gebühren:

Anschlussgebühr pro Gebäude	CHF	2'000.00
Anschlussgebühr ab 2. Wohnung pro Wohnung	CHF	200.00
	CHF	
Benutzungsgebühr pro Monat	CHF	10.00

Erwägungen (Bemerkungen Ressort / Ergänzungen)

Die von der GA Buchsi AG eingesetzte Arbeitsgruppe der einheitlichen Totalrevisionen des Reglements über das Kommunikationsnetz hat sich auch über die sehr unterschiedlichen Grundanschluss- und Benutzungsgebühren innerhalb des GAB-Verbundes ausgetauscht. Die Arbeitsgruppe ist sich einig, dass die grossen Preisunterschiede für dasselbe Produkt innerhalb des Verbundes störend und für die Kunden nicht nachvollziehbar seien.

Die Arbeitsgruppe schlägt deshalb vor, die Gebühren innerhalb des Versorgungsgebietes zu harmonisieren und empfiehlt einen einheitlichen Tarif von CHF 15.00/Monat für den Grundanschluss. Dies entspreche dem Marktwert eines Digitalanschlusses inkl. TV-Signal.

Die Benutzungsgebühr wird den Kunden mit der Abonnementsrechnung rückerstattet.

Zukünftig wird geprüft, ob die GA Buchsi AG die Rechnungen der Anschluss- und Benutzungsgebühren für alle GAB-Gemeinden einheitlich vollzieht und direkt den Kunden ausstellt.

Festlegung der Gebühren ab 01.01.2026:

Anschlussgebühr pro Gebäude	CHF	2'000.00
Anschlussgebühr ab 2. Wohnung pro Wohnung	CHF	200.00
	CHF	
Benutzungsgebühr pro Monat	CHF	15.00

Anträge

Der Ressortleiter beantragt dem Gemeinderat:

- Die Anschlussgebühr soll unverändert bei CHF 2'000.00 für ein Einfamilienhaus und bei CHF 200.00 pro Wohnung ab zweiter Wohnung festgelegt werden.
- Die monatliche Benutzungsgebühr soll auf CHF 15.00 pro Monat festgesetzt werden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

- 1. Die Anschlussgebühren werden unverändert bei CHF 2'000.00 für ein Einfamilienhaus und bei CHF 200.00 pro Wohnung ab zweiter Wohnung festgelegt.**
- 2. Die monatliche Benutzungsgebühr wird auf CHF 15.00 pro Monat festgelegt.**
- 3. Die Verwaltungsleiterin wird mit dem Vollzug beauftragt.**

6. Stellenbeschreibung Co-Schulleiterinnen rsaw; Ergänzung Funktionsdiagramm; Beschluss 2025-052 / M. Frieden

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11. Juli 2025 die Stellenbeschriebe der Co-Schulleiterinnen genehmigt.

Im Nachgang zu diesem Beschluss wurde festgestellt, dass das zugehörige Funktionsdiagramm, welches die Verantwortungen sowie die Kompetenzen der regionalen Schule äusseres Wasseramt rsaw regelt, nicht Bestandteil des Genehmigungsbeschlusses war und somit formell nicht genehmigt wurde.

Das Funktionsdiagramm steht in direktem sachlichem Zusammenhang mit den genehmigten Stellenbeschrieben und dient der operativen Umsetzung sowie der klaren Abgrenzung von Zuständigkeiten.

Erwägungen

- Die Stellenbeschriebe der Co-Schulleiterinnen bilden die Grundlage für die personelle und organisatorische Führung der Schule.
- Das Funktionsdiagramm konkretisiert und visualisiert die in den Stellenbeschrieben festgehaltenen Kompetenzen und Verantwortlichkeiten.
- Eine formelle Genehmigung des Funktionsdiagramms erhöht die Rechtssicherheit, die Transparenz der Führungsstruktur sowie die Klarheit der Zuständigkeiten gegenüber Mitarbeitenden, Behörden und weiteren Anspruchsgruppen.
- Da das Funktionsdiagramm inhaltlich auf den bereits genehmigten Stellenbeschrieben basiert, stellt dessen nachträgliche Genehmigung keine inhaltliche Änderung, sondern eine Vervollständigung der bestehenden Unterlagen dar.
- Es ist daher zweckmässig, das Funktionsdiagramm ergänzend zu den genehmigten Stellenbeschrieben (als Anhang) formell zu genehmigen.

Antrag

Der Gemeinderat wird beantragt zu beschliessen:

- Das Funktionsdiagramm zu den Stellenbeschrieben der Co-Schulleiterinnen soll, ergänzend zu den am 11. Juli 2025 genehmigten Stellenbeschrieben, genehmigt werden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

- 1. Die Genehmigung des Funktionsdiagramms zu den Stellenbeschrieben der Co-Schulleiterinnen ergänzend zu den am 11. Juli 2025 genehmigten Stellenbeschrieben.**
- 2. Die Verwaltungsleiterin wird mit dem Vollzug beauftragt.**

7. Informationen aus den Ressorts

J. Boss

Ressort Verwaltung und Finanzen (Johannes Boss)

Der Vorsitzende berichtet, dass die Einarbeitung von Sarah Rügger und Daniela Zimmermann sehr gut vorangeht.

Die ausstehenden Mitarbeitergespräche werden durch den Vorsitzenden sowie durch Sarah Rügger für das Frühjahr 2026 eingeplant.

Ressort Soziales und Kultur (Hans Ulrich Nievergelt)

Hans Ulrich Nievergelt informiert, dass er die Rangliste des Schützenvereins für das Vereinsjahr 2025 der Jugendlichen erhalten hat. Die Rangierungen der Jugendlichen aus Aeschi SO fallen dabei sehr positiv aus. Aus diesem Anlass hat Hans Ulrich Nievergelt dem Schützenverein ein Gratulationsschreiben übermittelt und zu den hervorragenden Leistungen gratuliert.

Weiter informiert Hans Ulrich Nievergelt über das Behördenseminar zum Thema Schulsozialdienst vom 10. Januar 2026 und gibt dem Gemeinderat eine kurze Zusammenfassung der Inhalte. Die Zusammenfassung wird auf Teams abgelegt und steht sämtlichen Mitgliedern des Gemeinderates zur Einsicht zur Verfügung.

Ressort Bildung (Mathias Frieden)

Mathias Frieden informiert, dass in Zusammenarbeit mit dem Schulausschuss die Gesamtkosten für das Netzwerk ermittelt wurden. Sämtliche notwendigen Massnahmen wurden dabei berücksichtigt. Die maximalen Gesamtkosten für die Gemeinde Aeschi belaufen sich auf CHF 5'000.00.

Ressort Bau (Marc Koch)

Keine Informationen

Ressort Infrastruktur und Sicherheit (Markus Schärer)

Markus Schärer berichtet über zwei Wasserleitungsbrüche, welche sich am 29. Dezember 2025 sowie am 6. Januar 2026 über die Feiertage ereignet haben. Beim ersten Leitungsbruch handelt es sich um eine gemeindeeigene Leitung der Gemeinde Aeschi; die anfallenden Kosten werden voraussichtlich auf rund CHF 15'000.00 belaufen. Der zweite Leitungsbruch betrifft eine Leitung der Wasserversorgung Wasseramt AG, weshalb für die Gemeinde Aeschi keine Kosten entstehen.

Markus Schärer informiert, dass er am 7. Januar 2026 am VBZAS Infoanlass in Zuchwil teilgenommen hat. Der Anlass sowie die Führung durch die Zivilschutzanlage waren sehr interessant.

8. Pendenzenliste

J.Boss

Die Pendenzenliste wird im Gremium besprochen und gemäss der Diskussion ergänzt.

Im Zusammenhang mit dem Schulausschuss-Apéro wird Folgendes beschlossen: Mathias Frieden wird einen Termin organisieren, an welchem der gesamte Gemeinderat sowie der gesamte Schulausschuss teilnehmen. Der Anlass soll bis spätestens Ende März 2026 stattfinden. Im ersten Teil ist ein gegenseitiges Kennenlernen sowie eine Standortbestimmung vorgesehen, im zweiten Teil findet ein Apéro statt.

9. Termine 2026

J.Boss

Die Gemeinderatssitzung vom 9. Februar 2026 wird aufgrund von Abwesenheiten auf den 19. Februar 2026 verschoben.

Der Vorsitzende bittet alle Gemeinderatsmitglieder, ihre Ferien bis zur nächsten Gemeinderatssitzung in die Terminliste einzutragen, um eine optimale Terminabstimmung zu gewährleisten.

10. Verschiedenes

J.Boss

Ancoris Arbeitsgruppe zwecks neuer Leistungsvereinbarung:

An der nächsten Gemeinderatssitzung werden die Mitglieder der Arbeitsgruppe festgelegt. Dieser Punkt wurde in der Pendenzenliste ergänzt.

Legislaturziele 2025 – 2029 → Aufgleisung und Doodle:

Johannes Boss wird ein Doodle an alle Gemeinderatsmitglieder sowie an die Präsidentinnen und Präsidenten der ständigen Kommissionen versenden, um einen Termin für eine Sitzung zu finden, in der die Legislaturziele 2025–2029 klar definiert werden sollen.

Sicherheitsprävention bei Veranstaltungen:

Markus Schärer weist den Gemeinderat aufgrund der Vorkommnisse in Crans-Montana darauf hin, dass die Gemeinde grundsätzlich für die Sicherheit bei Anlässen in Aeschi verantwortlich ist, insbesondere für Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle. Es wird betont, dass auf die Einhaltung der Vorschriften sowie auf die Überwachung der maximal zulässigen Personenanzahl geachtet werden muss. Ziel ist es vor allem, die Sensibilität der Gemeinde für solche Themen zu stärken, ohne dass derzeit konkrete Massnahmen erforderlich sind.

11. Gemeindepersonal: Sonderregelung Überstunden im Einzelfall; Beschluss

2026-005 / J. Boss

Für das Protokoll:

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin

Johannes Boss

Sarah Rügger